



DGPP-NEWSLETTER

7. Ausgabe: Januar 2013

INHALT

Weisheit des Monats

Editorial

Aktuelles & Termine

Lesetipp: „Erfolgreich selbständig – Gründung und Führung einer psychologischen Praxis“ von Werner Gross

Geschichte des Monats: Der Dattelesser

Impressum

*„Denkst du an ein Jahr,
so säe ein Korn!
Denkst du an ein Jahrzehnt,
pflanze einen Baum!
Denkst du an ein Jahrhundert,
erziehe einen Menschen!“*

(chinesisches Sprichwort)

EDITORIAL

Liebe Leser,

mit Schwung starten wir in das neue Jahr, das viele Highlights für die Welt der Positiven Psychotherapie bereithält! Schon im Februar erwarten Sie drei spannende Veranstaltungen, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten!

Doch auch die Zeit bis dahin lässt sich ebenso interessant wie nützlich füllen. Wenn Dunkelheit und Kälte den Lesesessel verlockend erscheinen lassen, bietet die

Bibliothek der Positiven Psychotherapie einen unerschöpflichen Fundus an erbaulichen Geschichten. Auch wenn Sie diese in Ihrer täglichen Arbeit einsetzen und glauben, alle zu kennen - es lohnt sich immer mal wieder, mit Muße in ihnen zu schmökern. Nicht nur die Patienten verändern sich in der Therapie, auch die Therapeuten entwickeln sich ständig weiter und im Licht neugewonnener Erkenntnisse lesen sich auch scheinbar "alte" Geschichten immer wieder anders.

Aber auch etwas ganz "Frisches" bietet sich an: Im Lesetipp erfahren Sie, weshalb es sich lohnt, das Buch „Erfolgreich selbständig – Gründung und Führung einer psychologischen Praxis“ von Werner Gross zu studieren.

Im Dezember hat die DGPP-Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Neue Präsidentin ist Dr. med. Gabriele Emmerich. Einen detaillierten Bericht zur Mitgliederversammlung und zur Vorstandswahl erhalten alle DGPP-Mitglieder in Kürze per E-Mail.

Und schließlich: Zu Silvester haben sicherlich wieder viele Menschen gute Vorsätze gefasst. Die Geschichte des Monats greift einen sehr weisen Vorsatz auf und regt dazu an, sich mit der eigenen Art und Weise auseinanderzusetzen, ihn zu verwirklichen ...

Somit wünschen wir Ihnen ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2013!
Ihr Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle);
Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

AKTUELLES & TERMINE

JANUAR 2013

Vortrag im Hamburger Zentrum für Positive Psychotherapie HZPP

Das Hamburger Zentrum für Positive Psychotherapie (HZPP) beginnt das neue Jahr mit dem Vortrag "Neue Landkarten für die Psychotherapie - Transkulturelles Verständnis in der Positiven Psychotherapie" von Dipl.-Psych. Thomas Erbskorn-Fettweiß.

Es findet am **30. Januar 2013, 19 Uhr**, in den Räumen des HZPP, Große Theaterstraße 40, 20354 Hamburg statt.

Die Einladung mit weiteren Details finden Sie hier:

http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Neue_Landkarten_fuer_die_Psychotherapie.pdf.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter info@hzpp.de an.

FEBRUAR 2013

Einführungsseminar in die Kunst der Beratung auf Basis der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie

Die Internationale Akademie für Positive und Transkulturelle Psychotherapie (IAPP), Prof. Peseschkian-Stiftung, bietet im Februar 2013 ein "Einführungsseminar in die Kunst der Beratung auf Basis der Positiven und Transkulturellen Psychotherapie" (nach Prof. Nossrat Peseschkian) unter der Leitung von Dr. med. Nawid Peseschkian an.

Es findet am **2. Februar 2013, 10-17 Uhr**, in den Räumlichkeiten der Prof.-Peseschkian-Stiftung, Kaiser-Friedrich-Residenz, Langgasse 38-40, in Wiesbaden statt.

Die offizielle Information zur Veranstaltung mit weiteren Details wie Inhalt, Zielgruppe und Teilnahmegebühr finden Sie hier:

http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/Einladung_Vortraege_1_und_2_Wiesbadener_Forum_2013.pdf.

DTPPP-Kongress in Hamm

Der DTPPP (Dachverband der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum e.V.) veranstaltet seinen Kongress:

„Sharing experiences in transcultural settings and practices throughout Europe in the field of health and mental health“

9. und 10. Februar 2013 in Hamm.

Details zur Veranstaltung und zur Anmeldung entnehmen Sie bitte dem Flyer:

<http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/dtppp-flyer.hamm13-1.pdf>

Wiesbadener Forum der Prof. Peseschkian-Stiftung 2013

Erziehung | Familie | Partnerschaft
Im Kontext der Positiven Psychotherapie

Das Wiesbadener Forum wird auch 2013 mit 4 Vorträgen fortgesetzt.
Die diesjährige Reihe hat den Themenschwerpunkt Erziehung, Familie und Partnerschaft aus Sicht der Positiven Psychotherapie.

Die Stiftung feiert im Jahr 2013 den 80. Geburtstag von Prof. Dr. med. Nossrat Peseschkian (†), dem Begründer der Positiven Psychotherapie. Anlässlich dieses Jubiläumsjahrs werden einige Publikationen neu herausgegeben und mehrere Veranstaltungen stattfinden.

Den Auftakt macht der Vortrag von Frau Dr. med. Heidrun Popovic am **19. Februar 2013 (19-21 Uhr)**:

„Die Rolle der Tradition – Bedeutung der Wertevermittlung innerhalb der Familie auf Grundlage des Balancemodells der Positiven Psychotherapie“

Den zweiten Vortrag hält Herr Arno Remmers, Facharzt, zum Thema „Positive Pädagogik“ am 23. April 2013 (19-21 Uhr).

Die Einladung zur Veranstaltung mit weiteren Details finden Sie [hier](#).

Der Eintritt ist frei!

MÄRZ 2013

Basic Course für die Ausbildung zum "Basic Consultant of Positive Psychotherapy" im „Hamburger Zentrum für Positive Psychotherapie“ (HZPP)

Das HZPP wurde im Juni 2011 in Hamburg gegründet. Es bietet einerseits Seminare und zertifizierte Fortbildungen für Ärzte, Psychologen, Pädagogen und Menschen in beratender Tätigkeit an, andererseits informiert es z.B. in Vorträgen über die Methoden und Herangehensweisen der „Positiven Psychotherapie“. Weitere Informationen finden Sie direkt auf <http://www.hzpp.de/>

Einen ersten Basic Course für die Ausbildung zum "Basic Consultant of Positive Psychotherapy" bietet das HZPP ab März 2013 an. Alle Informationen zur Ausbildung, Teilnahmebedingungen und Gebühren finden Sie in der Broschüre: http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/Basic_Course_Flyer_20120502.pdf, oder wenden Sie sich direkt an die Organisatorin des Kurses, Frau Dipl.-Psych. Kathrin

Fettweiß (info@hzpp.de).

APRIL 2013

Vöpp-Fortbildungscurriculum 2013 in Positiver und Transkultureller Psychotherapie (PTP)

Ab April 2013 bietet das Nossrat-Peseschkian-Zentrum für Positive und Transkulturelle Psychotherapie Österreich ein Fortbildungscurriculum in „Positiver und Transkultureller Psychotherapie“ an. Es besteht aus drei Modulen, dessen erstes am 19. und 20. April 2013 in den Räumlichkeiten der VÖPP (Vereinigung Österreichischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten) stattfinden wird. Das 2. und 3. Modul folgen am 17./18. Mai und am 28./29. Juni 2013. Details zur Veranstaltung und Teilnahme erfragen Sie bitte beim Veranstalter: office@voepp.at

Beraterkurs IAPP: Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater

Die Prof.-Peseschkian-Stiftung bietet 2013 erneut eine Weiterbildung zum Familien- und Konfliktberater der Positiven Psychotherapie an. Dieses Kursangebot richtet sich an Fachleute aus dem Gesundheitswesen, an Pädagogen, Erzieher, Rechtsanwälte, Führungskräfte sowie an alle Interessierten. Es handelt sich um eine einjährige Ausbildung, die im Frühjahr 2013 beginnt und aus einem Wochenendseminar pro Monat besteht. Weitere Informationen und Kontaktadressen entnehmen Sie bitte dem Flyer: http://www.dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/Information_1_Seite.pdf.

AUGUST 2013

Das kommende Internationale Trainerseminar der WAPP

Der Termin für das Internationale Trainerseminar 2013 steht bereits fest. Es wird in Wiesbaden vom 21. bis 24. August stattfinden.

MÄRZ 2014

DGVT-Kongress 26.-30. März 2014 in Berlin

Die Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V. (DGVT) veranstaltet im März 2014 ihren im Zweijahresturnus stattfindenden Kongress. Dieser steht in Berlin unter dem Motto „Positive Perspektiven in Psychotherapie und Gesellschaft“. Dieses Motto ist für die DGPP natürlich von besonderem Interesse. Daher fragen wir

schon jetzt unsere Mitglieder, wer von Ihnen gern an dem Kongress teilnehmen oder vielleicht sogar einen Vortrag oder Workshop „Positive Psychotherapie“ anbieten möchte. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Heinen, in unserer Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

Register der DGPP-Mitglieder mit Tätigkeit und Qualifikation

In unserer Geschäftsstelle kommen immer wieder Anfragen zu Angeboten in Positiver Psychotherapie deutschlandweit. Diese reichen von Fragen zu Ausbildungsangeboten, über Beratungswünsche bis zu konkreten Fragen nach Positiven Psychotherapeuten mit oder ohne Kassenzulassung.

Leider ist es uns bisher nicht möglich, hier umfassend Auskunft und Hilfe zu bieten, da wir keine Information über die Angebote unserer Mitglieder besitzen.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns Informationen zu Ihrer Tätigkeit und Qualifikation zur Erstellung eines umfassenden Registers zur Verfügung stellen möchten. So könnten wir in Zukunft – selbstverständlich nur mit Ihrer Zustimmung und wenn es Ihr Wunsch ist – Sie und Ihre Angebote an Interessenten und Hilfesuchende vermitteln.

Ein umfassendes **Tätigkeitsregister** könnte ferner helfen, Vernetzungen unserer Mitglieder zu vereinfachen. Wir könnten bei Ihrer Suche nach gleichen Interessen, Spezialgebieten und Erfahrungsaustausch behilflich sein.

Wenn Sie die Erstellung eines solchen Tätigkeitsregisters unterstützen möchten und Ihre Daten für Vernetzung untereinander und/oder Empfehlung an Anfragende zur Verfügung stellen möchten, senden Sie diese bitte an unsere Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

Auch über weitere Anregungen von Ihnen, wie ein solches Register gestaltet und genutzt werden könnte, freuen wir uns.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ausbildung in Positiver Psychotherapie

In Zukunft möchte die DGPP das Angebot an Basic- und Masterkursen in Positiver Psychotherapie in Deutschland weiter ausbauen. Die bereits weltweit nach festgelegten „Training Standards“ des Weltverbands für Positive Psychotherapie (WAPP) angebotenen Weiterbildungskurse für Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten, Sozialpädagogen und Berater sollen auch in Deutschland an verschiedenen Orten durchgeführt werden. Neben dem Hamburger Zentrum für

Positive Psychotherapie beabsichtigt auch die DGPP, Basic- und Masterkurse z.B. in der Rhein-Main-Region zu organisieren.

Ein **Basic-Kurs in Positiver Psychotherapie** beinhaltet insgesamt 200 Ausbildungsstunden. Das Seminar ist in vier Module aufgeteilt, die in der Regel über ca. ein Jahr an jeweils drei Tagen – zumeist verlängerten Wochenenden – stattfinden. Neben den erforderlichen 120 Theoriestunden sind zusätzliche Stunden in Selbsterfahrung, Intervision und Literaturstudium Teil der Ausbildung. Der Kurs endet mit schriftlicher Prüfung und Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme verleiht der WAPP das Zertifikat „Basic Consultant of Positive Psychotherapy“.

Der **Masterkurs in Positiver Psychotherapie** ist ein Aufbaukurs, der erst nach erfolgreichem Abschluss des Basic-Kurses wahrgenommen werden kann. Der Masterkurs ist weit umfangreicher und beinhaltet 885 Stunden Theorie, Selbsterfahrung, Super- und Intervision, Literaturstudium sowie praktische Arbeit und nimmt daher mit 10 Wochenendmodulen mindestens 3 Jahre in Anspruch. Auch dieser Kurs endet mit einem mündlichen und schriftlichen Examen. Bei erfolgreichem Abschluss verleiht der WAPP das Zertifikat „Certified Positive Psychotherapist“.

Die internationalen „Training Standards“ zur Ausbildung in Positiver Psychotherapie finden Sie auf dieser Webseite:

http://positum.org/fileadmin/user/pdf/Training_Standards_and_Certificates/NEW_TRAINING_STANDARDS_with_ECP.pdf

Wenn Sie Interesse an der Ausbildung in Positiver Psychotherapie haben, wenden Sie sich bitte an die DGPP-Geschäftsstelle: dgpp@positum.org

DGPP-Supervision

Die DGPP bietet Hilfe bei der Suche nach oder Zusammenstellung von lokalen Supervisions- und Selbsterfahrungsgruppen an. Auch bei der Vermittlung von Einzelsupervisions- und Selbsterfahrungsstunden hilft Ihnen die DGPP gern. Dies gilt insbesondere für Supervision mit Selbsterfahrungsanteil (sowohl im Hinblick auf Ihre Tätigkeit als Therapeut als auch für Sie persönlich). Bitte wenden Sie sich bei Interesse an unsere Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

DGPP-Supervisoren

Der DGPP ist es ein besonderes Anliegen, qualifizierte Supervisoren anzuerkennen

und auszubilden, um möglichst flächendeckend in ganz Deutschland Supervision auf Basis der Positiven Psychotherapie anbieten zu können.

Als Voraussetzung zur Anerkennung als DGPP-Supervisor wurden bislang folgende Qualifikationen definiert, von denen mindestens eine erfüllt sein muss:

1. Ausbildung in Supervision bei Prof. Nossrat Peseschkian mit Abschlusszertifikat
2. Anerkannte/r WIAP-Supervisor/in mit Ausbildung in Positiver Psychotherapie
3. Abgeschlossene Master-Ausbildung in Positiver Psychotherapie (WAPP Certified Positive Psychotherapist) und nachgewiesene Ausbildung in Supervision (nicht ausschließlich auf PPT basierend)

Möchten auch Sie offizieller DGPP-Supervisor werden und erfüllen Sie eines dieser Kriterien, können Sie auf Antrag an den DGPP-Vorstand als offizieller DGPP-Supervisor anerkannt werden. Die Anerkennung wird gegen eine Gebühr von 120,- € erteilt.

Über das Angebot einer Ausbildung zum DGPP-Supervisor wird der Vorstand in seinen nächsten Sitzungen beraten. Wenn Sie Interesse an einer Ausbildung zum DGPP-Supervisor haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle (dgpp@positum.org).

LESETIPP

„Erfolgreich selbständig – Gründung und Führung einer psychologischen Praxis“

Jetzt ist es endlich da: Nach über 6 Jahren Arbeit ist nun mein neues Buch „Erfolgreich selbständig – Gründung und Führung einer psychologischen Praxis“ im Springer-Verlag erschienen.

Das Buch ist ein Leitfaden zur Selbständigkeit in den verschiedenen Berufsfeldern der Psychologie. Bei vielen Studierenden an der Schwelle zum Beruf, aber auch bei angestellten Psychologen besteht ein großer Informationsbedarf, wenn es um Kalkulationen, Konzepte, Kapital und Klienten geht. Und selbst „alte Hasen“ können davon profitieren – und sei es nur, um zu prüfen, ob sie bei ihrer Selbständigkeit auch an alles gedacht haben. Es geht um Fragen wie:

- Was muss ein angehender Psychotherapeut oder eine angehende Psychotherapeutin auf ihrem Weg in die Selbständigkeit beachten?
- Welche Chancen hat man im Bereich der Rechtspsychologie?
- Welche Optionen bieten sich in der freien Wirtschaft?
- Kann man von den Honoraren als Coach, Mediator oder Supervisor leben?

- Wie sieht es mit Beratungen für Hochbegabte, Paare mit unerfülltem Kinderwunsch oder „Silver Ager“ aus?
- Welche Vorstellungen und Orientierungen sind dringend erforderlich, und wie steht es um das liebe Geld?
- Wo sind die Gefahren und Klippen der Selbständigkeit?

Klar, dass ich jetzt dafür trommele, um es unter die Leute zu kriegen. Wer also daran interessiert ist (oder jemanden kennt, der daran Interesse haben könnte), kann sich gerne an mich wenden oder natürlich gleich das Buch (z. B. bei Amazon) kaufen.

Nach dem Lesen höre ich gerne, was Sie/Ihr darüber denkt. Auch für Ergänzungen und Korrekturen bin ich dankbar.

Herzliche Grüße
Werner Gross

Den Flyer zum Buch finden Sie als PDF hier:

http://dgpp.positum.org/fileadmin/user_upload/pdf/Flyer_Gross.pdf

GESCHICHTE DES MONATS

Der Dattelesser

Eine Frau kam mit ihrem kleinen Sohn zu dem weisen Ali. "Meister", sprach sie, "mein Sohn ist von einem widerwärtigen Übel befallen. Er isst Datteln von morgens bis abends. Wenn ich ihm keine Datteln gebe, schreit er, dass man es bis in den siebenten Himmel hört. Was soll ich tun, bitte hilf mir!" Der weise Ali schaute das Kind freundlich an und sagte: "Gute Frau, geht nach Hause und kommt morgen zur gleichen Zeit wieder!"

Am nächsten Tag stand die Frau mit ihrem Sohn wieder vor Ali. Der große Meister setzte den Jungen auf seinen Schoß, sprach freundlich zu ihm, nahm ihm schließlich die Dattel aus der Hand und sagte: "Mein Sohn, erinnere dich der Mäßigkeit. Es gibt auch andere Dinge, die gut schmecken." Mit diesen Worten entließ er Mutter und Kind.

Etwas verwundert fragte die Frau: "Großer Meister, warum hast du das nicht schon gestern gesagt, warum mussten wir den langen Weg zu dir noch einmal machen?" "Gute Frau", antwortete da Ali, "gestern hätte ich deinem Sohn nicht überzeugend sagen können, was ich ihm heute sagte, denn gestern hatte ich selber die Süße der Datteln genossen!"

[zitiert in: Peseschkian, Nossrat: Der Kaufmann und der Papagei.
Orientalische Geschichten in der Positiven Psychotherapie.
Frankfurt a. M. (1979/1994): Fischer Taschenbuch, S. 44]

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Positive und Transkulturelle Psychotherapie e. V. (DGPP)
c/o Internationale Akademie für Positive Psychotherapie (IAPP) / Nossrat-Peseschkian-Stiftung
Langgasse 38-40
D-65183 Wiesbaden
Telefon: (0611) 34109903
e-Mail: dgpp@positum.org

Newsletter-Redaktionsteam:

Stefanie Heinen, M. A. (DGPP-Geschäftsstelle)

Elena Maroufi (diplom. Gesundheits- und Balanceberaterin WIAP; diplom. Familien-, interkulturelle und transkulturelle Beraterin WIAP/IAPP)

Inhaltlich verantwortlich und verantwortlich für journalistisch-redaktionelle Inhalte i.S.d. § 55 II RStV: Präsidentin Dr. med. Gabriele Emmerich, Anschrift s.o.

Vorstand:

Dr. med. Gabriele Emmerich (Präsident)

Dr. med. Thomas Becker (Ehemaliger Präsident)

Werner Gross, Dipl.-Psych. (Beisitzer)

Birgit Werner, Dipl.-Psych., PP (Beisitzerin)

Der Verein ist registriert beim Amtsgericht Wiesbaden - Registergericht - unter der Vereinsregisternummer VR 1971.

